

Schälen von Cassava (Maniok, Tapioka) mit DORNOW-Rollenschälmaschinen



Gesamtansicht mit Vorratsbunker und Zuführband (vorne), DORNOW-Rollenschälmaschine (hinten) und Inspektion für geschälte Produkte (links).



Blick in die Schälmaschine am Auslauf mit geschälten Cassava.

Der Schälprozess ist wie folgt:

Die ungeschälten Cassava werden mit einem Förderband, welches regelbar sein sollte, in die DORNOW-Rollenschälmaschine gefüllt. Die in der Maschine befindliche Transportschnecke transportiert das Produkt langsam (Geschwindigkeit regelbar) in Richtung Ende der 3 oder 4 m langen Schälstrecke. Die speziell konstruierten Schälrollen sind mit einem rauen Belag versehen. Sie drehen sich sehr schnell (Geschwindigkeit regelbar). Dadurch werden die zu schälenden Produkte auf ihrem Weg durch den Schäleraum geschält. Am Ende fällt das geschälte Produkt aus der Maschine auf ein Förderband oder ein Inspektionsband. (Siehe auch www.dornow.de © Schälmaschinen ® A. -1.A. ® A. -1.1.)



Geschälte Cassava



Geschälte Cassava



Geschälte Cassava